



Vorlage Nr. 23-V-20-0035

## Tagesordnungspunkt 2

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Medenbach am 21. September 2023

#### Haushaltsplan 2024/2025 Kämmererentwurf

---

Der Kämmererentwurf gilt als eingebracht.

Er ist Grundlage für die Haushaltsplanberatungen im November 2023 der städtischen Gremien.

#### Beschluss Nr. 0043

Die Sitzungsvorlage und die Stellungnahme der Fachämter werden mit folgenden Ergänzungen zur Kenntnis genommen:

- Lfd. Nr. 272 - der Ortsbeirat weist darauf hin, dass für die Schaffung von neuem Wohnraum auch die Stellplatz- und Gestaltungssatzungen als auch die bestehenden Bebauungspläne angepasst werden müssten.
- Lfd. Nr. 273 - der Ortsbeirat begrüßt die Aufnahme in die Haushaltsplanung.
- Lfd. Nr. 274 - Die vorhandenen Mittel für Siegfried-Kunze-Weg können für die Maßnahme Münzenbergstraße verwendet werden. Notwendigkeit einer Sanierung sieht die Verwaltung ebenfalls. Daher besteht der Ortsbeirat auf die Umsetzung der Maßnahme.
- Lfd. Nr. 275 - Der Ortsbeirat begrüßt die Bereitstellung der HH-Mittel, erwartet nun jedoch eine zeitnahe Umsetzung der Maßnahme.
- Lfd. Nr. 276 - Es ist allgemein bekannt, dass die vorhandenen Kräfte nicht ausreichen, um alle zugewiesenen Friedhöfe zufriedenstellend pflegen zu können. Daher bleibt der Ortsbeirat bei seiner Forderung.
- Lfd. Nr. 277 - Die Stellungnahme umfasst keine nachvollziehbare Begründung. Dem Wunsch der Bürgerinnen und Bürger wird nicht Rechnung getragen. Der Ortsbeirat bleibt bei seiner Forderung, nimmt das Gesprächsangebot der Verwaltung jedoch gerne an.
- Lfd. Nr. 278 - die Abgrenzung der städtischen Flächen ist notwendig um festzustellen, an welcher sie an die kirchlichen angrenzt. Sollte festgestellt werden, dass sich der Brunnen auf kirchlichem Eigentum befindet, soll Kontakt bzgl. einer Übernahme aufgenommen werden.

- Lfd. Nr. 279 - Die Begründung ist nicht zielführend da nur der aktuelle Status benannt wurde. Es soll explizit Baurecht hergestellt werden. Es handelt sich um eine langjährige Forderung des Ortsbeirats. Der Ortsbeirat unterstreicht nochmals nachdrücklich seine Forderung.
- Lfd. Nr. 280 - der Ortsbeirat begrüßt die Aufnahme in die Liste der weiteren Bedarfe.
- Lfd. Nr. 281 - Die Antwort ist nicht hinreichend konkret. Es lässt sich nicht herauslesen, ob die geforderten Maßnahmen auch tatsächlich in Medenbach umgesetzt werden. Der Ortsbeirat bittet daher um Klarstellung.
- Lfd. Nr. 282 - Der Ortsbeirat nimmt die Antwort zur Kenntnis.
- Lfd. Nr. 283 - Der Ortsbeirat begrüßt die Anmeldung der Maßnahmen in den weiteren Bedarfen.
- Lfd. Nr. 284 - Die Antwort ist nicht zufriedenstellend und hinreichend konkret. Eine Aufnahme in das Programm Verkehrsberuhigung/Fußgängersicherheit unterstreicht, dass die Verwaltung, ebenso wie der Ortsbeirat, die Sinnhaftigkeit und Notwendigkeit erkennt. Gleichwohl werden keine HH-Mittel bereitgestellt. Es wird um Klarstellung gebeten.
- Lfd. Nr. 285 - Der Ortsbeirat begrüßt die Bereitstellung der Mittel und unterstreicht nochmals die Bedeutung und Wichtigkeit des Projekts für die öst
- Lfd. Nr. 286 - Der Ortsbeirat fordert nachdrücklich die Anmeldung der erforderlichen Planungsmittel zumindest bei den weiterten Bedarfen.
- Lfd. Nr. 287 - Der Ortsbeirat bittet nachdrücklich um Einleitung aller erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung der Forderung.

Der Ortsbeirat möchte kritisch anmerken, dass die Informationen zu den Beratungen des HH-Entwurfs erst sehr spät zur Verfügung gestellt wurden.

**Verteiler:**

Dez. III            z.w.V.

100820            z.d.A.

David  
Ortsvorsteher